

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie**

Band (Jahr): **66 (1968)**

Heft 12

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Kurse

Technikum Beider Basel

Im Frühjahr 1969 beginnt am Technikum Beider Basel ein weiterer Kurs zur

Ausbildung als Geometer-Techniker HTL

Art der Ausbildung und Diplomierung:

Die Ausbildungsdauer beträgt 6 Semester. Nach dem 4. Semester erfolgt die Vordiplomprüfung. Das Diplom wird von der Eidgenössischen Vermessungsdirektion anerkannt. Der Titel ist gesetzlich geschützt. Der Studienplan kann beim Sekretariat bezogen werden.

Aufnahmebedingungen:

Abgeschlossene Lehre als Vermessungszeichner und Bestehen einer Aufnahmeprüfung in Algebra (Gleichungen ersten Grades mit einer Unbekannten), Planimetrie (Grundkenntnisse), Trigonometrie (Rechtwinkliges Dreieck), Rechnen und Deutsch (Aufsatz).

Aufnahmeprüfung:

27. Januar 1969.

Semestergeld, Gebühren für Anmeldung und Prüfungen:

Das Semestergeld beträgt Fr. 60.– und die Anmeldegebühr (inkl. Prüfungsgebühr für Neueintretende) Fr. 10.–. Mit dem ersten Semestergeld ist ein Depot von Fr. 50.– zu entrichten. Die Auslagen für die Lehrmittel sind im Semestergeld nicht inbegriffen.

Die *Anmeldung* hat im *Laufe des Monats Dezember* auf dem offiziellen Anmeldeformular zu erfolgen; dieses ist beim

Sekretariat des Technikums Beider Basel
Gemeindehaus, Kirchplatz 3
4132 *Muttenz* (Tel. [061] 42 16 00)

erhältlich. Der Anmeldung sind beizufügen:

1. Amtliches Leumundszeugnis
2. Eidgenössischer Fähigkeitsausweis oder allenfalls das Gewerbeschulzeugnis.

Technikum Beider Basel

Buchbesprechungen

Internationales Jahrbuch für Kartographie. – Herausgegeben von Prof. Dr. K. Frenzel, Frankfurt a. M. – Band VII, 1967, 236 S., zahlreiche Abbildungen, Halbleinen Fr. 32.35. Orell Füssli Verlag, Zürich.

Der siebente Band bestätigt die stetige Entwicklung dieses Jahrbuches zu einem kartographischen Standardwerk. Dieser Jahrgang enthält die

Vorträge, die von 20 Autoren am 3. Technischen Symposium der Internationalen Kartographischen Vereinigung im April 1966 in Amsterdam gehalten wurden, ergänzt durch drei Kommissions- und zwei Tagungsberichte. Man findet darin im Wortlaut den stark beachteten Festvortrag von Prof. Dr. E. Imhof über «Die Kunst in der Kartographie». Die zugehörige Figur 7 wurde dabei irrtümlich als Ausschnitt aus dem Meyer-Weiss-Atlas der Gegend von Grindelwald erläutert, zeigt aber das Calfeisen. 66 Seiten sind dem Thema «Karte und Farbe» gewidmet. Wir bedauern nur, daß es nicht möglich war, die ausgezeichneten Illustrationen zum Vortrag von Prof. A. H. Robinson über «Die psychologischen Aspekte der Farbe in der Kartographie» mitzudrucken. Drei Beiträge aus Polen und der UdSSR behandeln demgegenüber mehr technische Probleme, wie die Anwendung der Farbmessung und der Photolumineszenz. Von einigen Beispielen unterstützt werden im weiteren neue Methoden für Karten in Schulatlanten sowie die Grenzen der Karten als Kommunikationsmittel diskutiert. Auf über 90 Seiten kommen mannigfaltige Aspekte der theoretischen Kartographie zum Zuge.

Dieses internationale Jahrbuch wird seinem Namen gerecht, denn es macht mit den neuesten Auffassungen von Verfassern aus 12 verschiedenen Ländern bekannt. Alle Originaltexte sind englisch oder französisch oder deutsch abgefaßt und mit ausführlichen Zusammenfassungen in den beiden andern Sprachen versehen. Das Werk, das von sieben bedeutenden Verlagen getragen werden muß, verdient die Unterstützung aller kartographisch Interessierten.

E. Spiess

Adressen der Autoren

Prof. *K. T. Pavlov*, dipl. Ing., rue Ostrez 22, Sofia 5, Bulgarien
Hofrat Prof. Dr. Dr. *K. Ledersteger*, Vorstand des Institutes für Höhere Geodäsie, Technische Hochschule Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien 4
Prof. *A. Ansermet*, Les Glycines, 1814 La Tour-de-Peilz

Sommaire

K. T. Pavlov: Transformation von orthogonalen räumlichen Koordinaten XYZ in geographischen Koordinaten $\varphi \lambda H$ für Höhen unter 10 km – *K. Ledersteger*: Encore une fois à la problématique de l'ellipsoïde de niveau – *A. Ansermet*: Zur geodätischen Berechnung von Lotabweichungen – *ASPAN*: Das neue Baugesetz des Kantons Baselland – *Nécrologue*: André Flotron – Organisations – Revue des livres – Adresses des auteurs.

Redaktion: Vermessungswesen und Photogrammetrie: Prof. Dr. F. Kobold, Institut für Geodäsie und Photogrammetrie der ETH, 8006 Zürich, Chefredaktor
Kulturtechnik: Dr. Hans Lüthy, Dipl.-Ing., 3084 Wabern bei Bern, Seftigenstraße 345
Planung und Aktuelles: Dipl.-Ing. E. Bachmann, 4000 Basel, Paßwangstraße 52
Redaktionsschluß am 17. jeden Monats

Insertionspreis ab 1. Juni 1967: Inland 50 Rp., Ausland 55 Rp. per einspaltige Millimeterzelle. Bei Wiederholungen Rabatt
Schluß der Inseratenannahme am 6. jeden Monats
Abonnementspreis: Schweiz Fr. 21.—; Ausland Fr. 28.— jährlich

Expedition, Administration und Inseratenannahme: Druckerei Winterthur AG, 8401 Winterthur, Telefon (052) 29 44 2